



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Am regionalen Schlachtrindermarkt lässt sich das fortgesetzt knappe Erzeugerangebot problemlos platzieren. Der Fleischabsatz wird über alle Kategorien als zufriedenstellend bezeichnet und die Auszahlungspreise tendieren stabil bis fest. Die Nachfrage nach Kalbfleisch verläuft stetig, Erzeugerpreise unverändert.
- Schlachtschweine** Auch wenn regional besonders das Metzgereigeschäft als äußerst schleppend bezeichnet wird, bleiben die Erzeugerpreise für Schlachtschweine nach bundesweiten Vorgaben unverändert.
- Ferkel** Regional - wie überregional - ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse am Ferkelmarkt. Die Preise tendieren durchweg stabil, auf zuvor erreichtem Preisniveau.
- Nutzkälber** Vor dem Hintergrund der etwas belebteren Nachfrage aus der Kälbermast, können sich die Nutzkälberpreise insgesamt leicht festigen. Qualitativ hochwertige Kreuzungstiere bleiben gefragt und werden dementsprechend honoriert.
- Eier/ Geflügel** Nachdem sich die Verbrauchernachfrage über den LEH am Eiermarkt wieder belebt hat, treten erste Angebotslücken auf. Die Erzeugerpreise tendieren über alle Haltungsformen und Kategorien stabil bis fest. Die Nachfrage am Geflügelmarkt verläuft stetig, die Erzeugerpreise für Hähnchen unverändert, für Puten nochmal etwas schwächer.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

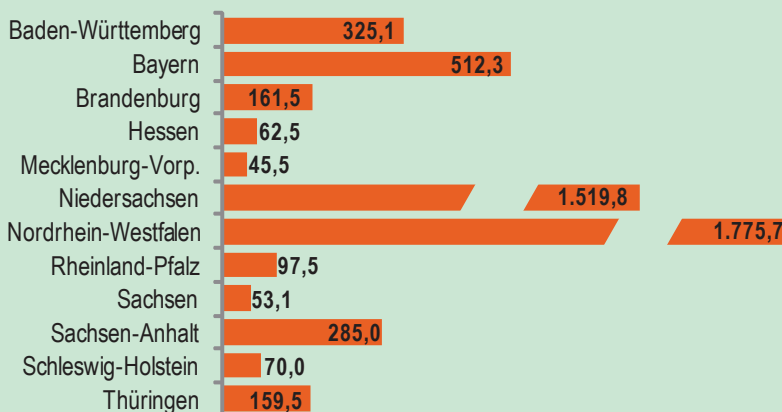
- Getreide und Ölsaaten** Die schlechten Nachrichten von den internationalen Finanz- und Rohstoffmärkten bleiben nicht ohne Auswirkung auf die Entwicklung der Kurse am Getreidemarkt. Die Erzeugerpreise stehen auf breiter Front unter Druck, denn auch am Kassamarkt fehlen die Impulse. Die Verarbeiter sowohl für Brot-, als auch für Futtergetreide signalisieren gute, weitreichende Deckung und halten Abwehrpreise heraus, während die Lagerbestände in der Landwirtschaft, trotz der belebten Vermarktung in den Vorwochen, als immer noch sehr umfangreich eingeschätzt werden. Braugerste wird ebenfalls erneut schwächer bewertet, auch die teils rege genutzten Offerten für Liefertermine in und nach der neuen Ernte, lassen sich aktuell nicht mehr realisieren. Die Rapskurse verlaufen derweil analog zum Rohöl mit deutlichen Abschlägen. Die Umsätze sind insgesamt stark rückläufig, deutliche Belebung ist jedoch im Geschäft mit Düngemitteln zu verzeichnen.
- Futtermittel** Die Kurse für Ölschrote können sich der allgemeinen Marktlage nicht entziehen, der Soja-Komplex bleibt durch Wetternachrichten aus Übersee zusätzlich belastet. Rapsschrot hingegen durch das knappe Angebot etwas stabiler. Die Preisentwicklung bei energetischen Misch- und Einzelfuttermitteln ist uneinheitlich, Umsätze auf niedrigem Niveau. Das Kontraktgeschäft kommt trotz ermäßigter Einkaufspreise nur schleppend in Gang.
- Kartoffeln** Verpacker berichten von guten Marktverhältnissen, allerdings konnten höhere Einstandspreise nur zum Teil an den LEH weitergegeben werden. Deutsche Ware dominierte bislang das Sortiment, aufgrund knapper werdendem Angebot guter Qualitäten im Südwesten zunehmender Umstieg auf alternative Herkünfte aus Frankreich oder Nordafrika.

Quelle: LWK RLP, ZMP Bonn, ED

Aktuelle Marktgrafik

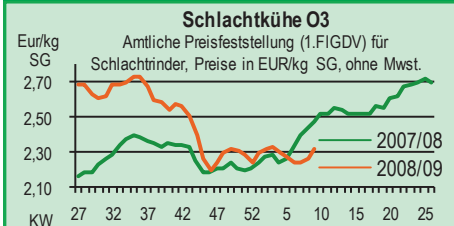
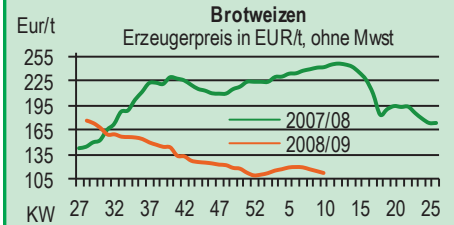


Schlachtung von Schweinen in Deutschland in 1.000 Tonnen, 2008



Quelle: ZMP nach Stat. Bundesamt, BMELV, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Hannover (RMX)

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Brotweizen 03.03.2009			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, 11 % Prot., 220s. Fallz., 15 H ₂ O, Lieferorte: u.a. fob/fca.: Rhein, Main, u.a.			
Mai '09	0	134,00	138,00
Aug. '09	0	142,00	147,00
Nov. '09	0	143,00	148,00
Jan. '10	0	144,00	-

Euronext Paris

Schlussnotierungen für Exportweizen 03.03.2009			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mrz. '09	1.126	135,75	138,75
Mai '09	5.126	134,50	139,25
Aug. '09	0	136,50	139,75
Nov. '09	1.253	143,00	147,25
Jan. '10	64	144,00	148,25
Mrz. '10	95	145,50	149,25
Mai '10	5	146,50	150,00
Aug. '10	0	146,50	150,00

Schlussnotierungen für **Raps** 03.03.2009

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutsch./Frankr.			
Mai '09	1.508	266,25	269,25
Aug. '09	710	270,50	273,50
Nov. '09	430	274,50	277,75
Feb. '10	0	278,75	281,50
Mai '10	0	280,50	282,00
Aug. '10	0	280,50	282,00

Schlussnotierungen für **Mais** 03.03.2009

Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlan			
Mrz. '09	161	123,00	127,50
Jun. '09	242	127,75	129,50
Aug. '09	148	130,00	132,00
Nov. '09	18	135,00	136,50
Jan. '10	0	138,00	140,00
Mrz. '10	0	138,25	140,00
Jun. '10	0	138,25	140,00

Quelle: RMX Hannover; Euronext

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
03.03.2009									
Eliteweizen E	145,00-170,00	158,75	160,00	135,00-155,00	148,90	150,70	166,25	153,20	-
Qualitätsweizen (A)	115,00-135,00	126,45	129,45	120,00-135,00	127,60	130,30	134,50	132,80	135,20
Brotweizen (B)	110,00-125,00	117,80	119,40	108,00-120,00	114,00	116,40	126,10	118,90	121,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	94,00-115,00	102,25	104,55	100,00-105,00	102,90	102,90	110,15	107,50	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	115,00-132,00	126,00	128,35	115,00-125,00	119,60	121,50	136,00	123,80	126,90
Sommerbraugerste (Aug-Okt'09)*	-	-	-	130,00-150,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	90,00-107,50	100,35	101,20	90,00-105,00	96,90	99,00	109,80	100,80	104,60
Futterweizen	100,00-115,00	108,60	113,00	102,50-117,50	108,90	111,50	116,60	112,40	116,50
Futterhafer	95,00-130,00	112,10	114,80	110,00-112,50	110,00	110,30	120,75	115,00	-
Körnermais	110,00-120,00	114,20	115,60	112,50-117,50	113,50	113,90	125,00	118,30	120,50
Triticale	95,00-115,00	103,40	105,40	95,00-105,00	98,80	100,90	111,85	102,10	105,50
W.-Raps food (freie Ware)	245,00-265,00	251,10	261,55	245,00-257,50	251,40	257,20	264,35	256,60	260,40

* Vorkontrakte für Braugerste diesjährig auch für spätere Termine - mit entsprechender Preisspanne - angeboten

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	27.02.2009	02.03.2009	27.02.2009	26.02.2009	03.03.2009	02.03.2009
Brotweizen 11,5 % 220 FZ	134,00-135,00	127,00-132,00	125,00-126,00	125,00-130,00	129,00-132,00	-
A-Weizen > 13 / 13,5 % / 250 FZ	-	140,00-142,00	135,00-136,00	132,00-138,00	136,00-139,00	-
E-Weizen 14,5 % / 50-55 Sedi / 250-280 FZ	-	175,00-183,00	170,00-178,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	129,00-131,00	125,00	-	128,00-131,00	136,00-138,00
Brotroggen > 120 FZ	120,00	119,00-120,00	117,50-122,00	-	-	115,00-118,00
Braugerste, Inland	-	135,00-142,00	-	-	136,00-139,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	108,00-115,00	116,00-122,00	103,00-104,00	107,00-110,00	118,00-120,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	145,00	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	123,00-124,00	-	-	-	130,00-132,00
Mais	137,00	130,00-132,00	130,00-133,00	125,00-128,00	120,00-122,00	140,00-142,00
Raps	277,00-288,00 G	266,00-270,00	260,00-262,00	270,00-272,00	258,00-259,00	268,00-270,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	193,00-197,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-301,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	203,00-207,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	269,00-273,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	256,00-286,00 B	304,00-305,00	300,00-304,00	-	292,00-294,00	295,00-296,00
Rapsschrot	173,00 B	140,00-141,00	172,00-175,00	-	-	180,00-181,00
Weizenkleie	100,00 B	75,00-83,00	85,00	78,00-83,00	72,00-76,00	97,00-98,00
Roggenkleie	-	70,00-78,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	110,00 B	129,00-132,00	-	-	-	105,00-106,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,00-130,00	-	-	-	95,00-100,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	75,00-85,00	-	-	-	65,00-70,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 4. DVO, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, Preisgebiet Rheinland-Pfalz und Hessen, Preise in Eur/kg Schlachtgewicht frei Schlachtstätte, o. MwSt

Quelle: ADD Trier

Anzahl Meldungen: 8 Stück: 1.051 Schlachtzeitraum: 23.02.-01.03.09

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 1-5	31	3,38-3,71	3,45	427,06	3,43
	R 2	14	3,25-3,59	3,44	367,31	3,37
	R 3	29	3,29-3,51	3,43	396,76	3,41
	O 2	22	2,90-3,50	2,99	309,88	2,92
	O 3	57	2,91-3,33	2,99	356,56	3,03
	P 1-5	36	2,16-3,50	2,57	286,84	2,54
	E-P insg.	212	-	3,09	356,50	3,12
Kühe	R 3	39	2,40-2,49	2,44	357,12	2,43
	O 2	26	2,21-2,26	2,24	298,68	2,21
	O 3	166	2,19-2,35	2,31	330,70	2,26
	O 4	41	2,14-2,36	2,32	359,14	2,29
	P 1	168	1,73-1,98	1,78	226,61	1,72
	P 2	76	1,77-2,06	1,97	259,59	1,96
	P 3	81	1,87-2,20	2,06	280,29	2,06
	E-P insg.	641	-	2,13	292,91	2,05
Färsen	R 3	23	2,87-3,20	3,07	284,22	3,03
	O 3	30	2,35-2,80	2,46	279,61	2,37
	O 4	8	2,26-2,57	2,32	318,38	2,30
	O 1-5	62	2,30-2,80	2,43	278,07	2,39
	P 1-5	18	1,63-2,17	1,96	248,15	1,90
	E-P insg.	132	-	2,61	273,11	2,47

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
23.02.-01.03.09		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,47-3,53	3,52	3,47	416,00	3,35-3,47	3,44	3,41	431,80
	R 3	3,32-3,50	3,45	3,40	378,00	3,30-3,49	3,37	3,34	391,90
	O 3	3,01-3,16	3,13	3,08	364,00	3,05-3,12	3,10	3,07	365,00
Kühe	R 3	2,47-2,59	2,53	2,49	360,00	2,47-2,54	2,50	2,45	369,40
	O 3	2,30-2,47	2,36	2,31	325,00	2,30-2,42	2,37	2,32	332,70
	P 1	1,62-1,86	1,75	1,72	229,00	1,69-1,91	1,84	1,81	232,50
Färsen	R 3	3,06-3,32	3,12	3,09	307,00	2,87-3,17	2,97	2,97	315,50
	O 3	2,33-2,77	2,48	2,48	277,00	2,21-2,40	2,35	2,32	289,50

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/Stk; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	23.02.-01.03.09				02.03.-08.03.09			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	497	65-111	95	93	324	60-130	88	83
Holstein rbt	32	79-122	98	95	78	60-130	96	94
Kreuzungen	11	149-235	169	160	31	100-310	189	180
Fleckvieh	8	199-293	255	238	-	-	-	-
3. Qualität	37	11-55	36	37	1	-	5	5
Mutterkälber								
Holstein	13	30-74	54	52	2	-	30	17
Kreuzungen	3	105-165	125	103	13	60-200	103	131
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum:		23.02.-01.03.09		02.03.-08.03.09	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	Bayern	Baden-Württemberg
Bullenkälber	4,48 (- 0,03)	4,32 (- 0,03)	3,97 (- 0,75)	4,48 (- 0,03)	4,32 (- 0,03)
Mutterkälber	2,57 (± 0,00)	2,58 (- 0,02)	2,43 (+ 0,38)	2,57 (± 0,00)	2,58 (- 0,02)

Quelle: ZMP Bonn

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	03.03.2009	Vorwoche
Jungbullen R3	3,25-3,40	3,25-3,40
Kühe O3	2,05-2,36	2,05-2,36
Färsen O3	2,20-2,95	2,20-2,95

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt 02.03.-08.03.09 (LG abzgl. 5 % Nüchterung)

Klasse 1 jung, vollfleischig :	1,90-2,10
Klasse 2 jung, fleischig :	1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,70-1,60

Tendenz: Höchstpreise nur für junge Lämmer

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg, Tel.: 06561/ 60270

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 23.02.-01.03.09

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	167	20,90	3,99-4,60	4,29

Schafe: Preise für Jan. 2009: 0,5420 EUR/kg

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 25.02.2009; Auftrieb: 74 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität bis	0,55
vollfleischiges Warmblut	0,40-0,55
geringfleischige Pferde	0,20-0,35
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	700-1.400
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-600

Marktv. erlauf: flott

Nächster Pferdemarkt: 11.03.2009

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	11.03.09	Bitburg:	22.03.09
Bitburg:	21.03.09	Hamm:	27.03.09
Alsfeld:	08.04.09	Alsfeld:	08.04.09
Bitburg:	23.04.09	Krefeld:	21.10.09
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	12.03.09	Alsfeld:	25.03.09
Alsfeld:	25.03.09	Krefeld:	22.04.09
Biebesheim:	25.03.09	Alsfeld:	29.04.09
Bitburg:	23.04.09	Krefeld:	13.05.09
Zuchtschweine			
Limburg:	18.03.09	Limburg:	20.05.09
Ferkel			
Limburg:	25.03.09	Limburg:	22.04.09
Schafe			
Dettelbach:	11.03.09	Hilders:	18.04.09

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtl. Preisfeststellung (1. FIGDV), nach SG (80-110 kg) u. Handelsklassen o. MwSt.

Zeitraum:	M1	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (27 Betriebe, 43.913 Stück) gewogener Ø-Preis (Eur/kg) Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,01-1,12 1,08 -	1,31-1,55 1,38 59,70	1,13-1,41 1,25 53,10	- 1,35 58,70	- 1,35 58,70
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 15.195 Stück) gewogener Ø-Preis (Eur/kg) Klassen-Anteil in Prozent Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,05-1,10 1,06 0,51 -	1,38-1,47 1,38 62,38 58,21	1,05-1,27 1,26 27,73 53,05	- 1,33 - 56,17	- 1,33 - 56,30
Nordrhein-Westfalen (Süd) (7 Betriebe, 29.505 Stück) gewogener Ø-Preis (Eur/kg) Muskelfleisch-Anteil in Prozent	- - -	1,38-1,40 1,39 58,70	1,25-1,27 1,27 53,10	- 1,35 57,10	- 1,35 57,10
Hessen (19 Betriebe, 4.275 Stück) gewogener Ø-Preis (Eur/kg) Klassen-Anteil in Prozent Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,10-1,15 1,11 0,75 -	1,37-1,48 1,42 67,32 59,17	1,23-1,33 1,30 18,74 53,14	- 1,38 89,29 57,53	- 1,38 89,75 57,25
Thüringen (6 Betriebe, 21.938 Stück) gewogener Ø-Preis (Eur/kg) Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,05-1,18 1,12 -	1,33-1,39 1,36 58,20	1,23-1,28 1,26 53,00	- 1,32 56,20	- 1,31 56,40

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	03.03.2009	
Spanne:	1,32-1,38	Vorw.: 1,32-1,38
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	02.03.2009	
Spanne:	1,33-1,36	Vorw.: 1,33-1,36
ISN Notierung		
20.02.-26.02.09	ISN: 1,36-1,38	Median: 1,37
27.02.2009	ISW: 1,36-1,38	Median: 1,36
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 27.02.09 (gültig 27.02.-05.03.09)

Median 1,36 (Vw.: 1,36) **Spanne: 1,36 - 1,38**

Vermarktungsmenge: 197.200 (z. Vw.: - 2.000)

Wochenpreis Sauen, M1: **1,07**

Quelle: LWK Nieders. Tel.: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: ab 60 F./Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

02.03.-08.03.09

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht / Mindergew.	
Qualitätsringferkel (R)	25	53,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	29,70 --- 39,19	± 0,00 - + 0,29	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	63,50 --- 63,50	± 0,00 - + 0,40	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom** 23.02.-01.03.09

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. / Mindergew.	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.134	53,00-58,00	55,15	+ 0,01	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.063	29,70-38,90	30,43	- 0,38	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.610	62,25-63,50	63,30	- 0,05	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen, bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impzfuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht eingekaufte Menge in St.	25 kg 69.136	25 kg 35.372	25 kg 93.950	8 kg/Systemferkel 17.477
Ø-Preis in Eur / St.	53,00	57,00	52,00	34,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	51,50-58,50	-	50,00 - 55,00	33,00 - 35,50
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 23.02.-01.03.09

Gemeldete Tiere: 748; Preis / kg LG: **1,28**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,62**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

02.03.-08.03.09 **1,29 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,63 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 23.02.-01.03.09

Anzahl: 7.756 Preisspanne Ø-Preis (Vorw.)

Grundpreis¹⁾ 48,50-54,00 **50,34** (49,25)

50er Gruppe²⁾ 53,00-61,33 **59,71** (59,68)

100er Gruppe²⁾ 54,25-63,75 **61,50** (60,40)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	02.03.2009 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	48,00-56,00 54,30	± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2009		x = lose (> 3 t)	o = gesackt
			Rheinland - Pfalz	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil			1.080,00-1.450,00	1.026,20-1.375,00
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %			1.478,00-2.067,50	1.055,00-1.682,00
Ergänzfutter für Aufzuchtikälber, 18% RP			225,00-270,00	237,50-305,00
Milchleistungsfutter 14/15 - III			190,00-209,00	187,00-209,00
Milchleistungsfutter 18 - III			190,00-205,00	190,00-213,00
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg			265,00-323,50	230,00-365,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg			225,00-303,50	255,00-260,00
Schweinemastfutter				
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg			200,00-273,00	210,00-267,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg			195,00-263,50	205,00-225,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;			285,00-345,00	328,00-365,00
28% Rohprotein			410,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,			240,00-310,00	244,50-308,50
0,38 % Methionin			440,00-540,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg			275,00-292,20	-
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg			255,00-300,00	-
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein			355,00-377,00	355,00-377,00
			450,00-482,40	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein			205,00-243,00	185,00-243,00
Weizenkleie (Normtyp)			240,00	-
Melasseschnitzel, gepresst			145,00-170,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer			350,00-440,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe			180,00-245,00	-
Raufutter				
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.				
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt			100,00-140,00	125,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt			75,00-120,00	90,00-135,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt			80,00-130,00	100,00-135,00
Stroh, kleine HD-Ballen			85,00-100,00	90,00-100,00
Stroh, Rundballen			60,00-90,00	70,00-120,00
Stroh, Quaderballen			70,00-90,00	75,00-120,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 27. Februar 2009		
Rheinland - Pfalz vom: 02.03.-08.03.09			Hessen vom: 23.02.-01.03.09		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Tendenz: 0 weiter fest		
XL	11,70-15,00	12,32	11,50-14,90	13,08	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	8,00-13,00	9,51	8,00-13,20	9,65	klasse	0	17.02.09
M	7,75-11,00	8,82	7,50-11,30	8,95	XL	0,00	17,00
S	6,50-9,00	7,48	5,50-9,90	7,79	L	0,00	15,00
aus Käfighaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					M	0,00	14,00
XL	16,00-22,00	19,00	14,50-19,00	17,38	S	0,00	11,00
L	15,00-19,00	17,00	11,00-18,00	14,75	Freilandhaltung		
M	11,00-18,00	15,00	9,50-17,00	13,63	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	8,00-14,00	12,00	5,50-12,00	10,13	klasse	0	17.02.09
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					XL	0,00	18,00
XL	17,00-23,00	21,00	16,00-24,00	20,00	L	0,00	16,00
L	16,00-21,00	19,00	15,00-22,00	18,30	M	0,00	15,00
M	14,00-19,00	16,00	14,00-20,00	16,70	S	0,00	12,00
S	9,00-15,00	12,00	10,00-15,00	12,22	Tendenz: 0 weiter fest		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		
Ladenpreise Kl. M in Eur/10 St., inkl. MwSt.							
Käfigh.	0,99-1,24	1,08	0,99-1,19	1,02			
Bodenh.	1,29-2,32	1,50	1,09-2,15	1,49			

Quelle: ZMP, Bonn

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		09.03.-15.03.09
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		47,60
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		250,40

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis -ohne MwSt.- der EZG

"Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg"

für den Zeitraum:		19.01.-25.01.09
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		61,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, ohne MwSt.; Zeitraum 23.02.-01.03.09

Spanne: 275,00 - 320,00 Eur / Tier

Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS

Warenterminbörsen



Hannover(RMX), Schluss-Kurse 03.03.2009

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Hog Index",

56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz. '09	4	1,400	1,400
Apr. '09	0	1,440	1,410
Mai '09	4	1,505	1,490
Juni '09	2	1,530	1,510
Juli '09	2	1,538	1,510
Aug. '09	2	1,540	1,515
Sept. '09	3	1,540	1,505
Okt. '09	0	1,508	1,484

Hannover (RMX), Schluss-Kurse 03.03.2009

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "RMX-Piglet-Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz. '09	0	54,00	52,70
Apr. '09	0	51,50	50,50
Mai '09	0	49,00	47,00
Juni '09	1	50,50	47,00
Juli '09	2	49,90	47,00
Aug. '09	0	49,00	47,00
Sep. '09	0	50,00	48,00
Okt. '09	0	50,00	-

Quelle: RMX Hannover

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise			Erzeugerpreise bei Versteigerungen*)	
	ZMP RLP	ZMP Hessen	Stichprobe Rheinland-Pfalz	Großmarkt Pfalz / VOG	Centralmarkt
	inkl. MwSt. *) 03.03.2009	inkl. MwSt. *) 03.03.2009	inkl. MwSt. *) 02.03.2009	Weisenh.a.S./Ingelh. 02.03.2009	Roisdorf/Straelen 03.03.2009
OBST:					
Apfelsinen (kg)	0,58-1,99	0,65-2,95	1,59-1,99	-	-
Avocados (Stk)	0,79-0,99	0,79-0,99	-	-	-
Bananen (kg)	0,88-1,99	0,85-2,13	1,09-1,99	-	-
Kiwi (Stk)	0,12-0,49	0,08-0,39	0,25-0,49	-	-
Trauben blau (kg)	1,88-3,38	1,58-3,54	2,59-2,79	-	-
Trauben weiß (kg)	2,49-3,58	1,88-3,99	2,49-2,99	-	-
Tafelbirnen (kg)	0,99-2,99	0,99-3,54	-	-	0,60-0,70
Äpfel (kg) 70-80 mm					
Elstar	0,89-2,00	0,99-2,12	-	-	0,60-0,65
Gala	1,15-1,99	1,15-1,99	2,39-2,49	-	0,48-0,58
Braeburn	1,03-2,29	0,96-2,96	2,49-2,59	0,50-0,69	0,50-0,60
Golden Delicious	1,00-1,99	1,00-1,99	1,99-2,49	0,40-0,65	-
Jonagold	0,99-1,99	0,96-2,49	1,99-2,59	0,40-0,58	0,45-0,55
GEMÜSE:				Mutterstadt	
Kopfsalat (Stk)	0,69-1,49	0,69-1,59	1,29-1,69	-	-
Eissalat (Stk)	0,59-0,99	0,59-0,99	0,79-0,99	-	-
Feldsalat (kg)	8,60-13,27	6,60-14,90	1,29-1,49	-	4,00-4,80
Chicoree (kg)	1,18-1,98	1,18-3,58	0,59-0,99	1,00	-
Salatgurken (Stk)	0,79-1,49	0,79-1,68	0,99-1,19	-	-
Zucchini (kg)	1,37-3,00	1,36-3,01	1,29-1,99	-	-
Strauchtomaten (kg)	1,49-3,32	1,29-4,15	1,99-1,99	-	-
Paprika gem. (kg)	1,98-3,58	2,19-3,99	2,49-2,99	-	-
Chinakohl (kg)	0,88-1,99	1,15-1,79	0,79-1,19	0,40	0,50-0,55
Kohlrabi (Stk)	0,39-0,89	0,39-0,99	0,59-0,79	-	-
Blumenkohl (Stk)	1,29-2,50	1,19-1,99	0,99-1,29	-	-
Broccoli (kg)	1,18-1,78	1,10-4,00	0,69-0,99	-	-
Rosenkohl (kg)	0,79-1,05	0,69-1,98	0,69-0,99	-	-
Weißkohl (kg)	-	0,49-0,99	0,59-0,79	0,20-0,25	0,10-0,17
Rotkohl (kg)	-	-	0,69-0,99	-	0,16-0,22
Wirsing (kg)	-	-	0,69-0,99	-	-
Möhren (kg)	0,65-1,49	0,65-2,00	0,79-0,99	0,35	-
Radieschen (Bd)	0,39-0,89	0,59-1,20	0,59-0,79	-	-
Lauch/Portree (kg)	1,48-3,47	1,49-4,00	1,99-2,29	0,90-1,20	1,15-1,50
Zwiebeln braun (kg)	0,39-0,79	0,33-0,99	0,99-1,19	-	-
Champignons (kg)	2,58-6,52	2,58-6,83	0,99	-	-
Kartoffeln v. fk. (2,5 kg)	0,40-1,12	0,35-1,00	1,09-2,29	-	-
Fenchel (kg)	-	-	1,99-2,29	-	-

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, ZMP Bonn, Großmärkte in RLP u. NRW

Ökoprodukte ab Hof



Ab-Hof Preise an Endverbraucher in Eur /kg, inkl. MwSt **27.02.2009**

Produkte	von - bis	Ø
Chicoree-lose (kg)	4,60-8,20	7,02
Feldsalat gew. (kg)	14,,90-29,50	20,14
Portulak (kg)	8,50-24,00	16,08
Kürbis-Hokkaido (kg)	1,80-4,30	3,18
Lauch (kg)	2,97-5,90	4,55
Speisezwiebeln (kg)	1,40-2,80	1,93
Chinakohl (kg)	2,00-4,80	3,01
Grünkohl lose (kg)	2,80-4,90	3,66
Rosenkohl geputzt (kg)	4,00-7,95	5,03
Rotkohl (kg)	1,00-2,70	2,17
Weißkohl (kg)	1,00-2,50	1,75
Wirsing (kg)	1,45-3,60	1,83
Möhren gew. (kg)	1,27-2,10	1,79
Pastinaken gew. (kg)	2,00-4,80	3,39
Rote Bete (kg)	1,27-2,80	2,36
Knollensellerie (kg)	1,60-2,95	2,40
Steckrüben (kg)	1,50-3,20	2,39
Topinambur (kg)	2,50-4,80	3,77
Wurzelpetersilie (kg)	3,90-6,50	5,01
Petersilie (Bd.)	0,75-1,90	1,39
Äpfel Ø aller Sorten	1,50-3,65	2,63
Kartoffeln Ø aller Sorten	1,09-2,20	1,42
Kresse (Schale)	0,75-0,99	0,84
Schnittlauch (Bd.)	1,30-1,70	1,49

Quelle: ZMP Bonn

Wareterminbörse



Hannover (RMX)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot für Speisekartoffeln 03.03.2009			
Menge: 25 t, vorwiegend festkochende Sorten Hdkl I (Agria, Marabel, Quarta, Satina, Secura, Solara); Cash-Settlement-Abrechnung; "Table Potato-Index")			
Apr. '09	0	142,00	142,00

Schlussnot f. **Veredelungskart.** **03.03.2009**

Menge: 25 t, Warenkorb: Bintje, Agria u. ä. Sorten; Knollengröße 40 mm+, mit mind. 60 % > 50mm (Cash-Settlement - Abrechnung; "Potato-Index")

Apr. '09	107	78,00	87,00
Jun. '09	47	95,00	107,00
Apr. '10	18	135,00	137,00

Quelle: RMX Hannover

Bundesweite Preisinfos



Per Anrufbeantworter (0,69 Eur/Min.)
 Info 1. FIGDV Schweine / Rinder: (0900) 11904 - 10
 Info Schweine / Rinder ZMP-Preise: - 10
 Info Getreide, Ölsaaten: - 12
 Info Eierpreise: - 13
 Info Obst / Gemüse: - 14
 Quelle: ZMP Bonn

Speisekartoffeln



03.03.2009		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	11,00	-	10,00-14,00
	2	9,00	-	10,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	35,00-59,50	44,00-59,00	40,00-48,60
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-59,50	44,00-50,00	40,00-48,60
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-70,00	60,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-70,00	56,00-60,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	21,00-25,00		17,00-30,00
Mindestabgabe eine Palette	2	19,00-25,00		16,00-28,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	40,00-92,00		-
	2	40,00-92,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 04.03.09 bis 11.03.09